

Zu erreichendes Niveau des GER am Ende der Klasse 8: A2

UV 1 – Vacaciones en España (ca. 15 Std.)		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> in unterrichtlicher Kommunikation weitgehend Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen weitgehend sprachlich folgen</p> <p><u>Leseverstehen</u> Texte mit Hilfe von Bildern und Überschriften verstehen</p> <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u> <u>Wortschatz</u>: einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden</p> <p><u>Grammatik</u>: Aussagen und Fragen einfach strukturiert formulieren</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: kurze, einfache Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen</p> <p><u>Orthographie</u>: erste Kenntnisse von grundlegenden grammatischen Strukturen und Regeln für die normgerechte Schreibung nutzen</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>:</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: weitgehend korrekte Aussprache der spanischen Phoneme; weitgehend korrekte phonetische Umsetzung der Betonungsregeln; weitgehend korrekte Aussprache der Buchstaben des spanischen Alphabets, Aussprache der Vokalkombinationen <i>eu, ie, ia</i></p> <p><u>Grammatik</u>: grundlegende syntaktische Strukturen, einfache Konnektoren (<i>primero, segundo, ..., entonces, finalmente</i>), das Verb <i>decir</i>, das pretérito perfecto (<i>Verben auf -ar, -er, -ir</i>), pretérito perfecto (<i>hacer, ver, poner, escribir, romper</i>), die Konstruktion <i>todo el/toda la/todos los und todas las</i></p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>:</p> <p><u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u>: Alltagsleben (u.a. über Hobbies / Freizeitaktivitäten sprechen, die Ferien beschreiben, über die Urlaubserlebnisse berichten), Überblick über die Regionen Spaniens</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: ein Bild beschreiben, einen Text strukturieren, Mails und Nachrichten schreiben, Strategien zur Nutzung zweisprachiger Wörterbücher</p>	<p>○ mögliche <i>tareas</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • in einer charla de dos minutos über das vergangene Wochenende berichten • in einer Mail an einen spanischen Austauschschüler über die vergangenen Ferien berichten • eine Präsentation über die Ferien vorbereiten (PowerPoint oder Poster) <p>○ Klassenarbeit: Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Leseverstehen¹</p> <hr/> <p>¹Die zusätzlich zum Schreiben und dem Verfügen über sprachliche Mittel zu überprüfenden Kompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Sprachmittlung) können innerhalb des Schuljahres getauscht werden, solange gewährleistet ist, dass jede Teilkompetenz einmal im Jahr überprüft wird</p>

UV 2 – El día a día (ca. 15 Std.)

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> erste Kenntnisse über Aussprache und Intonation beim Hör- und Hörsehverstehen einsetzen</p> <p><u>Leseverstehen</u> in unterrichtlicher Kommunikation die Arbeitsaufträge und die wesentlichen Informationen zur Unterrichtsorganisation verstehen.</p> <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen.</p> <p><u>Sprachmittlung</u> die relevanten Aussagen situationsangemessen in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen.</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz:</u> einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden</p> <p><u>Grammatik:</u> Aussagen und Fragen einfach strukturiert formulieren</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <u>Wortschatz:</u> alltägliche Aktivitäten (<i>levantarse, cenar, ponerse el pijama ...</i>), Fortbewegungsmittel, Lebensmittel zum Frühstück/Mittagessen/Abendbrot, einen grundlegenden allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen thematischen Wortschatz produktiv und rezeptiv anwenden</p> <p><u>Grammatik:</u> reflexive Verben (<i>levantarse, quitarse, ponerse, lavarse, ...</i>), Zeitadverbien (<i>nunca, pocas veces, a veces, muchas veces, ...</i>), die Ordnungszahlen bis 10, die realen Bedingungssätze (Typ 1)</p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</u> <u>Soziokulturelles Orientierungswissen:</u> spanisches Essen, einen normalen Tagesablauf beschreiben, das Alltagsleben in verschiedenen Ländern vergleichen, Klischees thematisieren, einen Weg beschreiben</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> freie Textproduktion, Sprachmittlung</p> <p><u>Sprachlernkompetenz:</u> Strategien zur freien Textproduktion: einzelne Aktivitäten chronologisch ordnen, Verwendung von Adverbien, um Sätze logisch miteinander zu verbinden: <i>primero, después, entonces, al final ...</i></p> <p>Sprachbewusstheit: einfach strukturierte Beziehungen zwischen und Sprach- und Kulturphänomenen aufzeigen</p>	<p>o mögliche <i>tareas</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den eigenen Tagesablauf in einer Mail an einen Austauschschüler beschreiben • mitteln die Wegbeschreibung zum Parque del Retiro an einen deutschen Touristen in Madrid • ein Interview mit einer berühmten Person führen, die nur Spanisch spricht <p>¹ Die zusätzlich zum Schreiben und dem Verfügen über sprachliche Mittel zu überprüfenden Kompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Sprachmittlung) können innerhalb des Schuljahres getauscht werden, solange gewährleistet ist, dass jede Teilkompetenz einmal im Jahr überprüft wird</p>
---	--	--

UV 3 – Los alimentos (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> in unterrichtlicher Kommunikation wesentliche Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen sprachlich weitgehend folgen</p> <p><u>Leseverstehen</u> Texte mit Hilfe von Bildern und Überschriften verstehen</p> <p><u>Sprechen:</u> <u>zusammenhängendes Sprechen</u> konkrete Beschreibungen ihrer Lebenswelt vornehmen und Auskünfte über sich und andere geben</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u> <u>Wortschatz:</u> einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden</p> <p><u>Grammatik:</u> Aussagen und Fragen einfach strukturiert formulieren</p> <p><u>Aussprache und Intonation:</u> kurze, einfache Sprech- und Lesetexte sinngestaltend und adressatenbezogen vortragen</p> <p><u>Orthographie:</u> Kenntnisse von grundlegenden grammatischen Strukturen und Regeln für die normgerechte Schreibung nutzen</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel:</u> <u>Aussprache und Intonation:</u> weitgehend korrekte Aussprache der spanischen Phoneme; weitgehend korrekte phonetische Umsetzung der Betonungsregeln; <u>Grammatik:</u> direkte Objektpronomen ; Stellung des Pronomens bei einem Infinitiv oder mit dem gerundio; das verb pedir ; der Gebrauch von otro/a ; der Superlativ auf –ísimo/a</p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</u> Rollenspiel: Restaurantbesuch in einem spanischsprachigen Land / einen Essensplan erstellen</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz:</u> Arbeitsergebnisse selbstständig präsentieren (8.4.2.)</p> <p><u>Sprachlernkompetenz:</u> Wort- und Texterschließungsstrategien (Rückgriff auf/Verbindung mit bildlichen und grafischen Elementen, Nutzung der englischen Sprache)</p> <p><u>Sprachbewusstheit:</u> im Sprachvergleich der Zielsprache mit anderen Sprachen grundlegende Ähnlichkeiten und Verschiedenheiten aufzeigen, das eigenen und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme beobachten und ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren</p>	<p>○ mögliche <i>tasks</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● sich als fiktive Identität in einem Rollenspiel vorstellen ● Rätsel, Comics, Popsongs, Diashow, interaktives Video, Lektüreauszug <p>○ Klassenarbeit: Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Sprachmittlung</p>

UV 4 – Chile (ca. 15 Std.)		
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> Kenntnisse über Aussprache und Intonation beim Hörverstehen einsetzen</p> <p><u>Leseverstehen</u> in unterrichtlicher Kommunikation die Arbeitsaufträge und die wesentlichen Informationen zur Unterrichtsorganisation verstehen.</p> <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u> aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen.</p> <p><u>Sprachmittlung</u> die relevanten Aussagen situationsangemessen in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich sinngemäß übertragen.</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</u>: einen grundlegenden Wortschatz zur unterrichtlichen Kommunikation anwenden</p> <p><u>Grammatik</u>: Aussagen und Fragen einfach strukturiert formulieren</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: Indefinido der Verben auf –ar/-er/-ir + der Verben und unregelmäßige Formen häufig gebrauchter Verben ; acabar de</p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>: Über das Wetter sprechen, Vermutungen anstellen, über gute und schlechte Tage sprechen, über Ereignisse in der Vergangenheit sprechen, Begeisterung und Abneigung ausdrücken; Vorschläge machen und annehmen/ablehnen</p> <p><u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u>: erste Einblicke in die Länder Lateinamerikas</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Reisetagebuch erstellen; Fernsehsendung gestalten</p> <p><u>Sprachlernkompetenz</u>: Leserverstehen ; Zusammenfassung schreiben</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ mögliche <i>tareas</i>: <i>Reisetagebuch / Resumen</i> ○ Klassenarbeit: Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Sprachmittlung¹ <hr/> <p>¹ Die zusätzlich zum Schreiben und dem Verfügen über sprachliche Mittel zu überprüfenden Kompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Sprachmittlung) können innerhalb des Schuljahres getauscht werden, solange gewährleistet ist, dass jede Teilkompetenz einmal im Jahr überprüft wird</p>

UV 5 – Santiago de Chile (ca. 15 Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen.</p> <p><u>Leseverstehen</u> klar und einfach strukturierten Lesetexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen.</p> <p><u>Schreiben</u> einfache formalisierte Texte und kurze Texte zum Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen.</p> <p><u>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</u> kürzere Präsentationen, ggf. digital gestützt, darbieten</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u></p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: in sprachlich einfach strukturierten Gesprächssituationen und in kurzen Redebeiträgen Aussprache und Intonation weitgehend angemessen anwenden</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: <i>Indefinido</i> Erweiterung: unregelmäßige Formen, Zahlen ab 100, Komparativ und Superlativ</p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>: über eine Großstadt sprechen, über den Aufenthalt in einer fremden Stadt berichten, el español de Chile, Rollenspiel: in einem Fundbüro; Dinge miteinander vergleichen, Ereignisse in der Vergangenheit zeitliche einordnen</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Arbeitsergebnisse selbstständig präsentieren (8.4.2.)</p> <p><u>Sprachlernkompetenz</u>: Grammatik lernen, Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und erkannten Fehlerschwerpunkten, Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen</p>	<p>○ mögliche <i>tareas</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • über ein vergangenes Ereignis berichten • etwas vergleichen

UV 6 – Conectado a Internet (ca. 15 Std.)

<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <p><u>Hör-/Hörsehverstehen</u> eindeutige Gefühle der Sprechenden erfassen</p> <p><u>Leseverstehen</u>: klar und einfach strukturierten Lesetexten Hauptaussagen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen.</p> <p><u>Sprechen</u>: <u>an Gesprächen teilnehmen</u> eigene Interessen benennen und durch einfache Begründungen stützen</p> <p><u>zusammenhängendes Sprechen</u> von konkreten Ereignissen, Erlebnissen und Vorhaben berichten</p> <p><u>Schreiben</u>: einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren</p> <p><u>Sprachmittlung</u>: auf der Grundlage ihrer bereits vorhandenen interkulturellen Kompetenz Textinformationen weitgehend adressatengerecht bündeln u. bei Bedarf ergänzen.</p> <p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u> <u>Grammatik</u>: Bitten und Aufforderungen, Vorschläge und Verpflichtungen einfach strukturiert formulieren</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u>: in sprachlich einfach strukturierten Gesprächssituationen und in kurzen Redebeiträgen Aussprache und Intonation weitgehend angemessen anwenden</p>	<p><u>Verfügen über sprachliche Mittel</u>: <u>Wortschatz</u>: Medienwortschatz <u>Grammatik</u>: indirekte Objektpronomen, die Verneinung mit nunca, nada, nadie; die Stellung des Pronomens beim Imperativ, die Kontrastierung des Pretérito Perfecto vs. Indefindo</p> <p><u>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</u>: Über neue Medien sprechen, den Umgang mit Medien versprachlichen, Mengenangaben machen, die eigene Meinung äußern, ein Comic beschreiben, einer Meinung zustimmen/ablehnen</p> <p><u>Text- und Medienkompetenz</u>: Werbespot drehen Dialoge, kurze Stellungnahmen, Bildbeschreibungen, kurze Präsentationen und Berichte, kurze Textzusammenfassungen</p> <p><u>Sprachlernkompetenz</u>: grundlegende Lernstrategien zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes sowie grammatischer und syntaktischer Strukturen</p> <p><u>Sprachbewusstheit</u>: umschreiben, was ein Wort bedeutet</p>	<ul style="list-style-type: none"> o mögliche <i>tareas</i>: o <i>einen Blogeintrag bzw. kurze und einfach strukturierte Zeitungsartikel schreiben und über Vergangenes sprechen</i> o <i>sich kritisch über die neuen Medien äußern</i> o Klassenarbeit: Schreiben + Verfügen über sprachliche Mittel + Hörverstehen¹ <hr/> <p>¹ Die zusätzlich zum Schreiben und dem Verfügen über sprachliche Mittel zu überprüfenden Kompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Sprachmittlung) können innerhalb des Schuljahres getauscht werden, solange gewährleistet ist, dass jede Teilkompetenz einmal im Jahr überprüft wird</p>
--	---	---